

FLEGT-Zertifikat



Der **FLEGT**-Aktionsplan (**F**orrest **L**aw **E**nforcement, **G**ouvernement and **T**rade) wurde 2003 von der Europäischen Union gegründet, mit dem Ziel, den Verbrauch illegal geschlagenen Holzes zu reduzieren.

FLEGT-Massnahmen zielen darauf ab, durch Unterstützung von guter Regierungsführung und Rechtsdurchsetzung einen wirksamen Beitrag zu Erreichung von Legalität, nachhaltiger Naturressourcennutzung und nachhaltiger Entwicklung auf der lokalen und nationalen Ebene zu leisten. Damit tragen sie zu Existenzsicherung der in Wäldern und von Waldprodukten lebenden Bevölkerung bei und leisten einen konkreten Beitrag zur Armutsbekämpfung.

Fünf Kernpunkte sind beim **FLEGT**-Zertifikat von elementarer Bedeutung:

- Eine eindeutige Definition von legalem Holz
- Mechanismen zur Kontrolle der Lieferkette des Holzes
- Verifizierung und Prüfung der Konformität (Übereinstimmung) zur Definition der Legalität des Holzes und der Kontrolle der Lieferkette
- Lizenzierung von legal produziertem Holz und Holzerzeugnissen für den Export
- Regelmässige Kontrollen, welche das vollständige Einsetzen des Systems sicherstellen

